

Auftrag Verblisterung für Privatpatienten

Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, dass wir für Sie bzw Ihre lieben Angehörigen das Medikamentenmanagement so einfach wie möglich machen.

Damit wir für Sie einen reibungslosen Ablauf organisieren können, ist es nun wichtig, dass die folgenden Fragen vollständig beantwortet werden:

1. Patientendaten:

Name: _____	Soz.vers.nr _____
Straße/H.nr.: _____	Geburtsdatum: _____
PLZ/ Ort _____	KK _____ Geb.befreit ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>

2. Auftraggeber:

Name _____	Straße/H.nr.: _____
PLZ/ Ort _____	

3. Was sind die typischen Einnahmezeitpunkte für Medikamente?

Es muss ein Schema für Einnahmezeitpunkt fixiert werden, das prinzipiell immer gleich bleibt. Dies ist notwendig, da die Einnahmezeitpunkte auf die Beutel aufgedruckt werden und für alle, die Patienten und die Pflegenden, einen Anhaltspunkt bieten. Bitte beachten Sie anschließende Hinweise:

a.) Nüchtern einzunehmende Medikamente können mit dem Hinweis „nüchtern“ extra verpackt werden. Vorteil: die nüchterne Einnahme wird konsequenter gemacht. Nachteil: beim entsprechenden Einnahmezeitpunkt sind immer 2 Beutel vorhanden. Dadurch kann es passieren, dass der 2. Beutel übersehen wird.

b.) Wir empfehlen mit so wenig wie möglichen Einnahmezeitpunkten zu beginnen. Zu viele Einnahmezeitpunkte könnten mehr Verwirrung stiften als Hilfe bieten. Fragen Sie diesbezüglich auch unsere Apotheker. Und noch eins: erweitert kann das Einnahmeschema ja immer noch werden!

c.) Der Gesetzgeber hat in der Neuverblisterungsverordnung vom 01.01.2011 die Verarbeitung von halben Tabletten eingeschränkt. Gibt es von einem als Halbe verordnetem Medikament (z.B. ½ Mustermedikament 20mg) auch die halbe Stärke als Ganze (1 Mustermedikament 10mg), so muss dieses verblistered werden. Gibt es dies nicht und ist das Medikament auch aus fachlichen Gründen zur Halbierung geeignet ist, kann eine halbe Tablette von uns verarbeitet werden. Grundsätzlich kann aber aus fachlichen Gründen gesagt werden, dass halbe Tabletten für die Compliance (=konsequente Medikamenteneinnahme) schlecht sind. Zusätzlich bedeutet Halbierung auch mehr händische Arbeit und erhöht somit auch die Kosten des Wochenblisters.

Uhrzeit	Bezeichnung	Besonderer Hinweis
<i>Beispiel 07:00</i>	<i>morgens</i>	<i>nüchtern</i>
<i>Beispiel 07:30</i>	<i>morgens</i>	

4. Wer sind für die Apotheke die Ansprechpartner des Patienten?

1. Ansprechpartner (ständiger Hauptansprechpartner aus der Familie)

- a. Name (Vor-, Zuname): _____
- b. Telefonnummer
 - i. Handynummer _____
 - ii. Festnetznummer _____
 - iii. Emailadresse _____
- c. Adresse
 - i. Straße _____
 - ii. PLZ / Ort _____

2. Ansprechpartner aus der Familie (falls der erste nicht erreichbar ist z.B. auf Urlaub)

- a. Name (Vor-, Zuname): _____
- b. Telefonnummer
 - i. Handynummer _____
 - ii. Festnetznummer _____
 - iii. Emailadresse _____
- c. Adresse
 - i. Straße _____
 - ii. PLZ / Ort _____

3. Ansprechpartner (Mobiler Pflegedienst/ privater Betreuer)

- a. Name (Vor-, Zuname): _____
- b. Telefonnummer
 - i. Handynummer _____
 - ii. Festnetznummer _____
 - iii. Emailadresse _____
- c. Adresse
 - i. Straße _____
 - ii. PLZ / Ort _____

13. Wann müssen Änderungen vor Produktion eines neuen Blisterschlauchs gemeldet werden?

Montag Dienstag Mittwoch Donnerstag Freitag Uhrzeit: _____

14. Wer sind Ihre Ansprechpartner in der Apotheke?

- a. Carinna Polanc (Pharmazeutisch Kaufmännische Assistentin)
carinna.polanc@teamsante.at
- b. Mag.pharm. Simone Streit (Apothekerin)
simone.streit@teamsante.at
- c. Andrea Klade (Administration)
andrea.klade@teamsante.at

Telefonnummer: 04352/ 4262 0

Email: barbaraapotheke9400@teamsante.at

15. Leistungen und Kosten

Leistungen der Apotheke:

- Rezeptmanagement (Info per Email oder persönlich mit benötigten Medikamenten) für verblisterte Medikamente
- Verpackung der Medikamente in Blisterschlauch
- Laufende Kontrolle der Verschreibungen durch ausgebildete Apotheker
- Einhaltung aller gesetzlichen Vorschriften in Bezug auf Neuverblisterung
- Garantierte Pünktlichkeit bezüglich Lieferung
- Ein halbiertes Medikamente im Blisterschlauch
- Haftung für Richtigkeit der verblisterten Medikamente entsprechend der ärztlichen Anordnungen

Wöchentliche Kosten für Blisterschlauch

€ 6,20 inkl. 20% MwSt

Optionale kostenpflichtige Zusatzleistungen:

- Einschachteln von nicht-blisterfähigen Dauermedikamenten
 - Nur Einschachtelung (ohne Verblisterung) € 12,50 inkl. MwSt
 - zusammen mit Verblisterung (bis 2 Medikamente) € 3,70 inkl. MwSt
 - jedes weitere Medikament € 1,20 inkl. MwSt
- Medido (Einnahmemanagement inkl. Callcenter) Preis auf Anfrage

Auftraggeber

Datum/ Ort

team santé barbara apotheke